

Sonderausgabe

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Newsletter Quartiersmanagement

AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Sonderausgabe 7

Montag 04.05.2020

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

um auch in Zeiten von „Sozialer Distanz“ weiterhin Kontakt, Austausch und Unterstützung in der Nachbarschaft zu ermöglichen, verlegen wir unsere Arbeit teilweise ins Internet bzw. ins Digitale. Zusammen mit den Einrichtungen und Trägern, die Quartiersmanagement-Projekte durchführen, verschicken wir unseren Newsletter als Sonderausgabe mit digitalen Angeboten rund um die Nachbarschaft. **Alles was aus Reinickendorf oder aus dem Auguste-Viktoria-Kiez kommt, markieren wir gelb.**

Vor unserem Quartiersbüro in der Graf-Haeseler-Straße Ecke Auguste-Viktoria-Allee legen wir **auf unserer Gartenbank die Sondernewsletter, das Stadtteilmagazin Viktori, die RAZ** und weitere Informationen aus, damit man auch ohne Computer kontaktlos teilhaben kann. Wir sind jeden Tag von 10 bis mindestens 15 Uhr im Büro anzutreffen (natürlich mit den nötigen Vorsichtsmaßnahmen).

Leiten Sie dieses Angebot auch gerne an interessierte Nachbarinnen und Nachbarn weiter und schauen Sie bei uns vorbei:

Newsletter: team@qm-auguste-viktoria-allee.de

Website: www.qm-auguste-viktoria-allee.de

Facebook: [qmaugusteviktoriaallee](https://www.facebook.com/qmaugusteviktoriaallee)

Instagram: [qm_augusteviktoriaallee](https://www.instagram.com/qm_augusteviktoriaallee)

Youtube: [QM Auguste-Viktoria-Allee](https://www.youtube.com/QM-Auguste-Viktoria-Allee)

Herzliche Grüße

Sebastian Bodach, Adem Erenci, Robin Lehmann, Silke Klessmann

Neues von unseren Projekten

- Die Kiezzeitung Viktori ist online! Auf unserer Homepage werden nun regelmäßig Online-Beiträge in Form eines Blogs veröffentlicht. Nicht nur vom Projektträger, sondern von allen Kiezbewohner*innen die Lust haben mal etwas zu publizieren. Dies muss nicht unbedingt ein Text sein, auch z.B. Fotobeiträge sind möglich. Senden Sie Ihren Beitrag ganz einfach an nachbarn-machen-medien@mail.de Wir freuen uns darauf, von ihnen zu hören bzw. zu lesen!
Hier geht's zu den Beiträgen: <http://qm-auguste-viktoria-allee.de/522-nachbarn-machen-medien-viktori-drinnen>
- Es gibt wieder neues Videomaterial von unserem Projektträger kein Abseits! e.V. Hier ist Runde Zwei des Boxtrainings für zu Hause und Jederman/frau:
<https://www.youtube.com/watch?v=TemUpWS0qY>
- Hier wird gezeigt, wie man sich einen Regenmacher selber basteln kann, falls ihr euch jetzt fragt, was das ist oder was man damit macht, dann schaut doch mal rein:
<https://www.youtube.com/watch?v=jAba30Ux4T0>
- Wer sich gerne die Zeit mit Videospielen vertreibt, dem schlägt kein Abseits! e.V. in diesem Video kostenlose Spiele vor, die man nicht nur alleine, sondern auch mit Geschwistern spielen kann:
<https://www.youtube.com/watch?v=1afxwPfa3t8>
- Außerdem schickt die im Rahmen des Quartiersmanagement-Projektes "Musikfestival Scharnweber Straße" auftretende Singer-Songwriterin Jana Berwig Grüße in den Auguste-Viktoria-Kiez:
<https://youtu.be/J2a7Y-GKCxA>
- **„Grüne Auguste“ - Balkon-Pflanztipps**
Wer in diesem Jahr gezwungenermaßen Urlaub auf Balkonien machen muss kann sich mit den passenden Pflanzen Urlaubsfreude auf seinen Balkon, sein Fensterbrett oder die Terrasse zaubern. Ein weiterer angenehmer Effekt vom Minigarten ist, dass man das gepflanzte später im Jahr auch noch ernten kann. Mit unserer Balkonaktion können sich Anwohnerinnen und Anwohner zudem die Kosten für Saatgut, Pflanzen und Pflanzutensilien erstatten lassen. Wenn dann alles prächtig wächst, können sie auch gerne an unserem Fotowettbewerb teilnehmen. Einfach ein schönes Foto einsenden und mit etwas Glück einen Gutschein für den Holländer Gartenmarkt gewinnen. Mehr Infos zur Balkonaktion und zum Fotowettbewerb gibt es hier:
<http://www.qm-auguste-viktoria-allee.de/523-fottowettbewerb-balkonbepflanzung>

Grüne Auguste

01

Balkongärtner*innen aufgepasst!

Balkone & Fensterbänke
zum Leben erwecken!

MACHEN SIE MIT BEIM FOTOWETTBEWERB!

Die Gewobag und die Berliner Baugenossenschaft verlosen
Gutscheine für Pflanzen in Höhe von 30€!*

Fotos bitte per Mail an: bewegt@bwgt.org

Einsendeschluss: 30. Juni 2020

Die Teilnahme ist kostenlos!

WIR PFLANZEN



TOMATEN!!!

1. Säen



- Tomate aufschneiden, Samen entnehmen, vom Fruchtfleisch trennen und trocknen lassen
Vorteil des Trocknens: Samen können auch aufbewahrt werden
- Samen in Anzuchtgefäß einpflanzen, locker mit Erde bedecken und leicht feucht, aber nicht nass, halten. Upcycling-Tipp: Eierkartons
- Mit Frischhaltefolie abdecken, kleine Luflöcher einstechen oder täglich für 20–30 Min. lüften.
An einen hellen und warmen Ort stellen

2. Vorziehen



- Sobald die Pflanzen nach ca. 3 Tagen keimen, wird die Folie entfernt
- Pikieren: Die Pflanzen können sobald sie einige Zentimeter groß sind, einzeln mit Wurzelballen in etwas tiefere Töpfe umgesetzt werden
- Etwas tieferes Einsetzen kräftigt die Wurzeln. Als Gefäß zum Einsetzen eignen sich Klopapierrollen sehr gut ;), weiter feucht halten, aber nichtdurchnässen

3. Auspflanzen + Pflegen



- Nach weiterem Wachstum sind die Pflanzen kräftig genug und können auf unsere Balkone oder Fensterbankkübel ins Freie. Ausreichend Abstand beachten und Frost vermeiden!
- Die unteren Blätter entfernen und wieder tief einpflanzen. So steht die Pflanze gleich stabiler. Rankhilfen gleich mit einsetzen, zu Beginn sparsam gießen
- Seitentriebe können entfernt werden. So werden Früchte am robusteren Hauptstamm gebildet
- Austrocknen verhindern

4. Ernten



- Für den besten Geschmack gilt: Nicht zu früh ernten!
- Normalerweise von Juli bis zum ersten Frost im November können die Früchte geerntet werden – Guten Appetit!

Viel Freude beim Pflanzen! das bwgt-Team

Kontakt & Info: **bwgt e.V.** Brunhildstr. 12, 10829 Berlin, T 030-789 58 550, bewegt@bwgt.org

*Teilnahmebedingungen unter www.qm-auguste-viktoria-allee.de/41-aktuelles/517-balkonfotowettbewerb

- Hier haben wir noch einen Gruß von unserem Projektträger „Restlos Glücklich e.V.“:

„Unsere Küche“ ist digital für euch geöffnet 🧑🍳 Gesund und lecker - für euch und fürs Klima!

Wir vermissen die regelmäßigen Treffen im AVA-Kiez mit dem [Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee](#) sehr!

Mit euch zu kochen, zu essen und uns gemeinsam über klimafreundliche und gesunde Ernährung auszutauschen macht uns immer eine große Freude.

Es wird wohl leider noch eine Weile dauern, bis wir wieder gemeinsam mit euch und unseren Ernährungsexpert*innen am Tisch sitzen werden. Doch auch wenn wir die leckeren und nachhaltigen Ideen für den Alltag zurzeit nicht persönlich mit euch teilen können, wollen wir euch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen!

Wenn ihr nicht zu uns kommen könnt, dann kommen wir eben digital zu euch nach Hause und zeigen euch, wie ihr eure Einkäufe richtig lagert oder wie ihr ein leckeres, gesundes Porridge zubereitet. 🍏🥛

- Porridgezubereitung: https://www.youtube.com/watch?v=9J_s03wlvaY&t=8s
- Lebensmittellagerung: <https://www.youtube.com/watch?v=cAVHDLJdNzA&t=9s>

- Die Teilnahmefrist für den von kein Abseits! e.V. im Rahmen des Umweltgerechtigkeit-Projektes durchgeführten Upcycling-Wettbewerb wurde verlängert!

Müll ist nicht gleich Müll

Upcycling-Wettbewerb

Einsendeschluss ist der 17. April 2020.

Jede*r kann etwas tun!



Mehr Infos auf kein-abseits.de/umwelt

Der Upcycling-Wettbewerb ist eine Aktion der Initiative MB0 for future, welche im Rahmen des Projekts "Umweltgerechtigkeit" des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee ins Lebens gerufen wurde. Das Projekt wird durchgeführt von kein Abseits! e.V.

Ein Projekt von:



Gefördert von:



- Der Träger des Projektes Ehrenamtsnetzwerk Schule-Kiez, die Beteiligungsfüchse gGmbH, bietet kostenlose Online-Seminare, sogenannte Webinare an. Unter anderem zu den Themen einer Auseinandersetzung mit demokratiepädagogischen Grundlagen, dem Kennenlernen der innovativen Lehr- und Lernform „Lernen durch Engagement“ oder zur Gewaltprävention mit den Schwerpunkten Prävention und Intervention bei Mobbing. Nähere Informationen dazu finden Sie auf der Website: www.befu.berlin/webinare/

NACHBARSCHAFTSHILFE IM KIEZ

- **Das Ehrenamtsbüro Reinickendorf** wurde vom Senat mit der Unterstützung des Bezirksamts Reinickendorf betraut. Das Ehrenamtsbüro ist nun die zentrale Koordinierungsstelle für freiwilliges Engagement zur Bewältigung der Corona-Zeit. Seine Hauptaufgabe ist es, Hilfe-Anbietende Personen mit Hilfe-Suchenden Personen zu verbinden und somit die Nachbarschaft zusammenzubringen und zu stärken. Dazu wurde nun eine Telefon Hotline geschaltet, die Mo. bis Do. 11-13 Uhr sowie Mo. / Di. 15-17 Uhr erreichbar ist für Menschen, die sich ausschließlich per Telefon mit ihren Hilfebedarfen anmelden können: 030 23 59 23 760
Die Hilfe-Suchenden können sich ebenfalls Online anmelden:
www.ehrenamt-reinickendorf.de
- **Der Landesverband des DRK, das Berliner Rotes Kreuz e.V.** bietet vertrauliche und kostenlose Beratungen für Migrantinnen und Migranten an, jeweils Mo, Di, Do, von 9.00-15.00 Uhr.
 - **Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer (MBE)**
Beratung für Neuzugewanderte
 - **Yulia Levina** - 030 600 300 1236 (russisch)
E-Mail: levinay@drk-berlin.de
 - **Janna Stadler** - 030 600 300 1237 (engl., franz., spanisch, ital.)
E-Mail: stadlerj@drk-berlin.de
 - **Migrationssozialdienst (MSD)**
Beratung für Migrant*innen, die bereits länger in Deutschland leben
 - **Marlena Szopa** - 030 600 300 1273 (polnisch, spanisch)
 - **Dina Hammouda** - 030 600 300 1274 (englisch, arabisch)
 - E-Mail: migrationssozialdienst@drk-berlin.de
- Bei uns meldete sich eine Anwohnerin, die sich gerne engagieren würde, indem sie Schutzmasken näht, leider verfügt sie jedoch über keine Nähmaschine. Falls also eine Einrichtung im Kiez oder eine Privatperson eine Nähmaschine besitzt und diese verleihen würde, soll sie sich bitte bei uns melden.

- Das **Jugendcafé Laiv** scheidt:
Hier ist unser Wochenplan während der Corona-Zeit!
Wenn du Interesse hast an einem der Angebote mitzumachen, schreib uns an! Wir benutzen für unsere Video-Treffen die App Zoom... Lad' sie dir runter! Aber auch wenn du Sorgen, Kummer oder Fragen hast, schreib uns jederzeit über Instagram oder Facebook oder hinterlasse uns eine Nachricht auf einem Zettel in unserem Briefkasten vor'm Laiv!
[#wirsindfüreuchda](#)
 - Di: Jungengruppe
16:30 - 19 Uhr über Zoom
 - Mi: Kick Rassismus ins Abseits
16:30 - 19 Uhr über Zoom
 - Do: Theater/Rap/Tanz
13- 16 Uhr über Zoom
 - Fr: offenes Angebot
(backen, bewegen, spielen)
ab 15 Uhr live auf Instagram oder verabredet über Zoom

GESUNDHEIT

- **Das Bezirksamt Reinickendorf** hat heute (Stand 27.04.2020) damit begonnen, kostenlos Mund-Nasenschutz-Masken (MNS-Masken) an Bedürftige zu verteilen. Der Senat von Berlin hatte zuvor festgelegt, für eine berlinweite Erstversorgung mit MNS-Masken ab heute Vormittag zu sorgen. Die Ausgabe der Masken ist auf zwei Stück pro Person beschränkt und vor allem für Menschen gedacht, die auf den Öffentlichen Personennahverkehr angewiesen sind bzw. anderweitig besonderen Gefahren der Ansteckung mit dem Coronavirus ausgesetzt sind und für die der private Kauf solcher Masken eine besondere Härte bedeutet. Eine Ausgabe dieser Masken erfolgt derzeit neben dem Haupteingang des Rathauses Reinickendorf (Eichborndamm 215, 13437 Berlin). Das Bezirksamt bittet um Verständnis, dass eine Ausgabe nur solange erfolgen kann, soweit die Verfügbarkeit gegeben ist.
- Die nichtkommerzielle Internetseite www.virusdoc.de informiert ab sofort nicht-infizierte Patientinnen und Patienten wie auch an Infektionen Erkrankte über die Infektionsschutzmaßnahmen und die besonderen Angebote von Praxen im Hinblick auf Infektionskrankheiten. Interessierte erhalten hier insbesondere Informationen zur Durchführung von Abstrich- und Antikörpertests, Videosprechstunden sowie getrennten Behandlungsräumen oder Sprechstundenzeiten.
- Hier haben wir für Sie eine interessante Studie zum Umgang der Bevölkerung mit der Coronavirus-Pandemie.
<https://dngk.de/gesundheitskompetenz-und-coronavirus-pandemie/>

- Ab sofort können auch Menschen ohne Krankenversicherung eine hausärztliche Versorgung in Anspruch nehmen. Nähere Informationen finden Sie in der offiziellen Pressemitteilung des Senats.
<https://www.berlin.de/sen/gpg/service/presse/2020/pressemitteilung.921479.php>

SPORT

- Auf der Seite <https://www.tip-berlin.de/corona-in-berlin-sport-uebungen-fuer-zuhause/> finden Sie eine umfassende Sammlung von Vorschlägen für sportliche Aktivitäten, egal ob Tanzen, Pilates oder Krafttraining mit dem eigenen Körpergewicht, hier ist für jeden was dabei, sowohl für jung und alt, wie auch Anfänger oder fortgeschrittene Sportler. Diverse Videos zeigen Ihnen Übungen, die Sie ganz einfach nachmachen.
- Die SportKinder Berlin veranstalten eine digitale Bewegungsstunde mit Lern- und Mitmachvideos für zu Hause:
<https://www.sportkinder-berlin.de/die-digitale-bewegungsstunde/>

KINDER, JUGENDLICHE UND FAMILIEN

- Die öffentlichen Spielplätze des Bezirks Reinickendorf dürfen ab 30. April unter Auflagen wieder genutzt werden. Bolzplätze gelten als Sportanlagen und dürfen daher vorerst nicht genutzt werden. Anlässlich der Wiedereröffnung der bezirklichen Spielplätze hat das Bezirksamt kindgerecht gestaltete Regeln für den Spielplatz vorbereitet. Die Regelungen mit einer schönen Illustration und die Pressemitteilung zur Öffnung der Spielplätze sind hier zu finden:
<https://www.berlin.de/ba-reinickendorf/aktuelles/pressemitteilungen/2020/pressemitteilung.926971.php>
- Brücken bauen in Zeiten der Corona-Krise: **BildungsbotschafterInnen** unterstützen weiterhin Eltern, Erzieherinnen/Erzieher und Lehrkräfte bei der Betreuung und Weiterbildung von Kindern und Jugendlichen:
https://www.schoeneberger-norden.de/index.php?id=125&tx_news_pi1%5Bnews%5D=702&tx_news_pi1%5Bday%5D=30&tx_news_pi1%5Bmonth%5D=3&tx_news_pi1%5Byear%5D=2020&cHash=b29cd96e86d0e20b3478403f775c63c5
- Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat hilfreiche Tipps und Tricks für den positiven Umgang mit Kindern und dem familiären Zusammenleben zu Zeiten der Corona-Pandemie zusammengestellt:
<https://www.covid19parenting.com/german>

KULTUR

- Das Goethe-Institut hat eine Online-Plattform für internationale Kulturangebote aufgesetzt. Über die Seite [kulturama.digital](https://kulturama.goethe.de/) sollen sich Kulturschaffende mit ihren Online-Veranstaltungen über Grenzen hinweg Sichtbarkeit und Reichweite verschaffen können, wie das Goethe-Institut am Donnerstag in Berlin mitteilte. Damit sollen die Events ein internationales Publikum erreichen und Spenden für die Künstler möglich gemacht werden.
<https://kulturama.goethe.de/>
- Berlin (a)live ist seit 22. März die zentrale Anlaufstelle für alle Berliner Live-Angebote im Netz. Dort können Kulturschaffende ihr Publikum gezielt ansprechen. Kulturinteressierte finden dort ein aktuelles und gut strukturiertes Angebot an kulturellen Online-Events. Die Angebote sind kostenlos, die Plattform bietet jedoch die Möglichkeit, existenziell bedrohte Kulturschaffende über Spenden zu unterstützen.
Berlin (a)live ist ein gemeinsames Projekt der Senatsverwaltung für Kultur und Europa und der Berliner Agentur 3pc. KulturLeben Berlin ist Kooperationspartner.
<https://www.berlinalive.de/>
- Unerschöpflich und vielfältig ist das Angebot von [Google Arts & Culture](#), man kann nicht nur Ausstellungen von Manet bis zu Dinosauriern bewundern, sondern auch virtuell verreisen.

TIPPS FÜR GEWERBETREIBENDE

- Der Träger des Projektes „Gewerbenetzwerk - Wir für euch“, Lokation: S, hat Plakate erstellt, mit denen Sie Ihre Kund*innen auf die Maskenpflicht, Abstandsregelungen, bargeldloses Bezahlen und Ihre Öffnungszeiten hinweisen können. Diese werden ab nächster Woche im Quartiersbüro in der Graf-Haeseler-Straße 17 zur Abholung bereit stehen.
- Hier finden Sie einige Videos, in denen Gewerbetreibenden ein umfassender Überblick über die Möglichkeiten der Krisenbewältigung gegeben wird:
 - Vorstellung der Maßnahmen durch Thomas Bareiß, Parlamentarischer Staatssekretär und Mittelstandsbeauftragter im Bundeswirtschaftsministerium:
<https://www.youtube.com/watch?v=dcVI35E0A80>
 - Übersicht Soforthilfen für Kleinunternehmen, Soloselbständige und Freiberufler:
https://www.youtube.com/watch?v=vWcuR77_nMo&list=PLcqLbwRtDVN3od6X40Q2wnECDcTfg97IU&index=8&t=0s

- KfW-Kredite in der Corona-Krise:
https://www.youtube.com/watch?v=K2tV6fYu_s
- Kurzarbeitergeld der Bundesagentur für Arbeit:
 - Voraussetzungen: <https://www.youtube.com/watch?v=GZnn1Ra1Jxs>
 - Verfahren: <https://www.youtube.com/watch?v=gRopyp-PEUI>
 - Antragstellung: <https://www.youtube.com/watch?v=tEbyPHR7BG0>
- Grundsicherung und Sozialschutzpaket:
https://www.youtube.com/watch?time_continue=2&v=8_-UqsteP

BERATUNG

- Die Caritas bietet eine kostenlose Online-Beratung zu ganz verschiedenen Themen an u.a. allgemeine Sozialberatung, Beratung für Eltern und Familien, Kinder und Jugendliche, Schwangere und Behinderte:
 - <https://www.caritas.de/onlineberatung>
- Das Kinderschutz-Zentrum Berlin e.V. ist auch in diesen Tagen erreichbar und bietet für Eltern, Kinder, Angehörige oder Nachbarn telefonische Beratung bei Sorgen rund um das Kindeswohl an. Im Moment wird auch noch die persönliche (Krisen-)Beratung in Kinderschutzfällen, unter erhöhten hygienischen Bedingungen, aufrechterhalten.
 - Mo – Fr von 09:00 Uhr bis 20:00 Uhr
 - www.Kinderschutz-Zentrum-Berlin.de
- Die Erziehungs- und Familienberatungsstellen unterstützen Sie weiterhin kostenlos und gern auch anonym bei Fragen zur Entwicklung und Erziehung Ihrer Kinder, bei Familien- und Paarkonflikten sowie Trennung und Scheidung und bei auftretenden familiären Krisensituationen. Jeweils von Mo-Fr, Kontaktdaten unter folgendem Link.
www.efb-berlin.de
- Die Charité bietet unter der Telefonnummer (030) 23 11 - 21 28 psychosoziale Beratungen für Geflüchtete an, auch zu Themen wie Aufenthaltsrecht und gesellschaftlichen Folgen der momentanen Situation:
 - Italienisch, Farsi montags 16 – 18 Uhr
 - Griechisch, Englisch dienstags 9 – 11 Uhr
 - Englisch, Spanisch dienstags 11 – 13 Uhr
 - Russisch mittwochs 11 – 13 Uhr
 - Arabisch donnerstags 10 – 12 Uhr
 - Türkisch donnerstags 14 – 16 Uhr
 - Französisch, Spanisch freitags 10 – 12 Uhr
 - Farsi/Dari freitags 12.30 – 14.30 Uhr

Eine Stimme aus dem Kiez

Ronny Yust, Quartiersratsmitglied im AVA-Kiez

Covid-19 hat uns wohl alle fest im Griff. Auch dann wenn man den Virus gar nicht in sich trägt. Denn die damit verbundenen Vorsichtsmaßnahmen treffen uns alle. So ertappe ich mich selbst dabei, dass ich immer öfters über 'Draußen' nachdenke. Dieses Wort Draußen erfährt gerade eine sehr große Bedeutung. Gerade jetzt vermissen wir das, was vor kurzem noch so selbstverständlich war. Freizeit, Sport, Freunde treffen, oder ein kühles Bier in der Stammpinte. Sollte ich dem Virus tatsächlich etwas Gutes abgewinnen können, dann zumindest die Tatsache die sonst so selbstverständlichen Dinge mehr zu schätzen.

Zu verstehen was es heißt sich frei bewegen zu können. Apotheken, öffentliche Verkehrsmittel und auch der Supermarkt. Maskierte Menschen überall. Jemanden einfach mal anlächeln: Undenkbar. Wie auch, wenn man ausschaut wie Dr. Steffan Frank. Dann eben Hausputz. Wobei, das hab ich doch gestern erst getan: Dennoch gibt es Möglichkeiten. Mit dem Kumpel ins Auto gestiegen, ab nach Hennigsdorf an die Havel zum Ruderclub und das dort überwinterte Sportboot putzen. Prima Wetter, gute Laune und das mitten in der Natur. Das alles natürlich mit den notwendigen Sicherheitsmaßnahmen. Ein Blick aufs Foto verrät gute Laune. Zwar sind wir nur zu zweit, aber erlebt haben wir genug.

Mir fallen viele Sachen ein die mir fehlen. Aber mit den Glauben daran, dass alles wieder gut wird, werde ich dies überstehen und das Beste daraus machen. In diesem Sinne Auf bald, ihr Lieben und bleibt gesund.

Ronny 😊

